

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 28

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis ersucht das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mardi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Liste der öffentlichen Patentschriften-Sammlungen. — Liste des collections publiques d'exposés d'invention. — Transporteinnahmen der schweizerischen Eisenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer suisses. — Gebrauchs-tarif. — Tarif d'usage. — Viehzählung. — Algerische Tabakzölle. — Recensement du bétail. — Droits sur les tabacs en Algérie. — Ausländische Banken.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Wir verzeigen hiemit das Rechtsdomizil für den Kanton Aargau bei Herrn Franz Wirth in Aarau, an Stelle von Herrn Wirth-Herzog.
Winterthur, den 13. Januar 1896.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft,
(D. 7) Der Direktor: Langsdorf.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 27. Januar. Die Firma **Wittwe Magdalena Müller** in Rieden (S. H. A. B. Nr. 21 vom 16. Februar 1883, pag. 149) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Januar. Die Firma **J. J. Ruegg** in Steinen-Wyla (S. H. A. B. Nr. 60 vom 25. April 1883, pag. 469) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.
Witwe Elise Ruegg geb. Keller und Ernst Ruegg, Sohn, beide von und in Wyla, haben unter der Firma **W. Ruegg & Sohn** in Wyla eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Ruegg» übernimmt. Teppichfabrikation. In Steinen.

27. Januar. Die Firma **F. Jelmoli** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 467 vom 23. Juli 1892, pag. 672) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

27. Januar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für Verkauf & Versand von Manufacturwaren** vormals **F. Jelmoli** hat sich, mit Sitz in Zürich I, und auf unbestimmte Dauer am 16. Januar 1896 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Fortsetzung und Erweiterung der bisher unter der Firma «F. Jelmoli», in Zürich betriebenen Manufaktur- und Versand-Geschäftes zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfthunderttausend Franken (Fr. 500,000) und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je 5000 Fr. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte einen Delegierten, welcher die Gesellschaft Dritten gegenüber vertritt und die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Es ist dies Franz Jelmoli von Zürich, in Zürich V, und es hat der Verwaltungsrat gleichzeitig Kollektivprokura erteilt an Reinhold Staepel von Demmin (Preussen), in Zürich II und an Max Witz von Menziken (Aargau), in Zürich III. Geschäftslokal: Münsterhof 17.

27. Januar. Die Firma **Heinrich Dreifuss** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 248 vom 27. November 1893, pag. 1007) verzeigt als Natur des Geschäftes statt Hemdenfabrikation Manufakturwaren en gros.

27. Januar. Inhaber der Firma **M. Stöhr- Aepli** in Zürich I ist Melchior Stöhr-Aepli von Regensberg, in Zürich I. Betrieb des Hotel z. schwarzen Adler. Niederdorfstrasse 9.

28. Januar. In der Firma **Färber & Rubli** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. Dezember 1894, pag. 1057) ist der Kollektivgesellschafter Heinrich Rubli-Wegmann infolge dessen Hinschiedes ausgetreten und an dessen Stelle gleichzeitig eingetreten dessen Sohn, Jacob Rubli, von und in Seen.

28. Januar. Aus dem Central-Vorstande der Genossenschaft **Schweizerischer Verband Creditreform** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 249 vom 20. November 1894, pag. 1024) ist infolge seiner Wahl als Geschäftsführer und Quästor an Stelle von Emil Freyler, welcher zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, getreten: Der Aktuar Julius Widmer-Düring und wurde als solcher gewählt der bisherige Beisitzer August Beckert; die Stelle eines Beisitzers bleibt bis auf weiteres vakant.

28. Januar. Jacques Simmlor, in Zürich I und Jacques Baur, in Zürich V, beide von Zürich, haben unter der Firma **Simmlor & Baur, Architekten** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm. Architekturbüreau und Baugeschäft. Rämistrasse 29.

28. Januar. Die Firma **A. Rosenmund** in Fluntern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. März 1883, pag. 286) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich V, Plattenstrasse 32, woselbst der Inhaber Albert Rosenmund ebenfalls wohnt.

28. Januar. Die Firma **Casp. Schnorf** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 257 vom 17. Oktober 1895, pag. 1074) und damit die Prokura Gottfried Winkler ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

28. Januar. Unter der Firma **Actiengesellschaft Biene** hat sich, mit Sitz in Zürich I, und auf unbestimmte Dauer am 25. Januar 1896 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Erwerbung und den Fortbetrieb des bisher unter der Firma «Casp. Schnorf» in Meilen bestehenden Dampfschiff-Transportunternehmens, den Erwerb und die Ausbeutung von Stein- und Sandlagern, sowie Handel mit Baumaterialien zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000) und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat, bestehend aus einem Präsidenten, einem technischen und einem kaufmännischen Delegierten (Verwalter) vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führt jedes seiner Mitglieder die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Konrad Schellenberg von Zürich, in Zürich V, Caspar Schnorf von Uetikon a. S., in Meilen und Gottfried Winkler von Zell, in Zürich V. Geschäftslokal: Rämistrasse 13.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen.

1896. 28. Januar. Die Firma **Berger-Kaiser**, in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 2. März 1893, pag. 197) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Bern.

27. Januar. Die Firma **Marg^{te} Maeder** in Bern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 30. August 1893, pag. 781) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Marg. Ritschard». Inhaberin der Firma **Marg. Ritschard** in Bern ist Margaritha Ritschard, Abgeschiedene, von Bönigen, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Marg^{te} Maeder». Natur des Geschäftes: Wollen- und Merceriewaren. Geschäftslokal: Krangasse 14, Bern.

27. Januar. Der im Handelsregister von Bern eingetragene **Unteroffiziersverein der Stadt Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 22. März 1894, pag. 277 und Nr. 65 vom 12. März 1895, pag. 269), hat in der Hauptversammlung vom 3. Dezember 1895 am Platze des ausgetretenen Vizepräsidenten Albert König neu gewählt: Johann Gossweiler von Malters (Luzern), in Bern.

Bureau Biel.

28. Januar. In der Firma **Dreyfus frères** in Biel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. Juli 1883, pag. 726) ist nunmehr zur Vertretung der Gesellschaft auch der Gesellschafter Israel Dreyfus von Genf (früher von Belfort), in Biel, berechtigt.

28. Januar. Die Firma **E. Wilhelm** in Biel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 3. Dezember 1895, pag. 1233) wird hiemit von Amteswegen gelöscht, weil über deren Inhaber der Konkurs ausgesprochen worden ist.

Bureau Schlossvyl (Bezirk Konolfingen).

28. Januar. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Harmonie Münsingen** besteht, mit Sitz in Münsingen, ein Verein, welcher die Pflege der Musik und Geselligkeit bezweckt. Die Statuten datieren vom 1. Januar 1896. Aktivmitglied kann jeder unbescholtene Bürger werden, der sich über musikalische Kenntnisse ausweist. Jedes Aktivmitglied hat wenigstens zwei Jahre beim Verein zu verbleiben und ein jährliches Unterhaltungsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. Es können auch Passiv- und Ehrenmitglieder aufgenommen werden. Als Gründe zum sofortigen Austritt gelten Krankheit und Wegzug von Münsingen; der freiwillige Austritt muss zwei Monate vorher dem Vorstande angemeldet werden. Der Verein hat das Recht, von jedem aus-tretenden Aktivmitglied ein Austrittsgeld von Fr. 20, im Maximum, zu be-ziehen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch schriftliche Einladungen oder Umlisten. Organe des Vereins sind: Die Hauptversam-mlung und ein Vorstand von fünf Mitgliedern. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift mittelst Kollektivzeichnung. Präsident ist Christian Bigler, Sohn, und Sekretär Johann Bigler, Landwirt, in Münsingen, beide gewählt bis 31. Dezember 1896.

Bureau Thun.

28. Januar. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft von Uetendorf** hat sich mit Sitz in Uetendorf ein Verein gebildet, welcher die Ausbil-dung seiner Mitglieder im Schiessen und die Hebung des Schützenwesens im allgemeinen bezweckt. Die Statuten sind am 12. März 1895 festgestell-t worden. Die Mitgliedschaft wird durch einfache Anmeldung beim Präsi-denten erworben. Der jährliche Unterhaltungsbetrag darf Fr. 5 per Mitglied nicht übersteigen. Der Austritt kann jederzeit stattfindend und geschieht durch schriftliche Erklärung beim Präsidenten, durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung oder durch Tod. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung und ein aus neun Mitgliedern zusammengesetzter Vor-stand. Namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Samuel Rolli, von und zu Uetendorf. Sekretär ist Rudolf Christinat von Chabrey (Waadt), ebenfalls wohnhaft zu Uetendorf.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Breitenbach.

1896. 28. Januar. Aus der Kommission der **Käsereigesellschaft Breitenbach** in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1892, pag. 210) ist Thomas Saner infolge Todes ausgeschieden; an dessen Stelle wurde in die Kommission gewählt: Johann Georg Roth von und in Breitenbach. An die Stelle des bisherigen Präsidenten Thomas Saner wurde zum nunmehrigen Präsidenten, Johann Georg Roth gewählt. Derselbe führt mit dem Schriftführer und Kassier, Johann Marti, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Kulm.

1896. 27. Januar. Die Firma **J. Gautschi, Geschäftsgt.** in Reinach (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. Juli 1883, pag. 853) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bezirk Muri.

28. Januar. Die **Alpenossenschaft Mythen** in Muri (S. H. A. B. Nr. 39 vom 15. Februar 1895, pag. 155) hat an Stelle des verstorbenen Aktuars Jos. Rey zum Aktuar gewählt: Johann Joseph Kung, Gemeindefreiber, von und in Birri. Derselbe ist befugt, mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Echallens.

1896. 28. janvier. Les raisons suivantes sont radiées d'office, par suite de départ des titulaires:

Auguste Bron, à Echallens, boulangerie, débit de farine et son (F. o. s. du c. du 29 mai 1890, n° 81, page 425);

Honoré Pittet, à Echallens, hôtelier, exploitation de l'Hôtel de Ville (F. o. s. du c. du 19 février 1891, n° 36, page 144); et

Marie Emonnot, à Essertines, boulangerie et épicerie (F. o. s. du c. du 10 juin 1891, n° 131, page 534).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragung. — Enregistrement.

27 janvier 1896, 6 h. p.
N° 8078.

Bornand frères, fabricants,
Ste-Croix (Suisse).



Boîtes à musique.

Löschung. — Radiation.

Die für **Uhren, Uhrenbestandteile und Emballages** eingetragene Marke **8062** der Firma **P. Obrecht & Co** in Grenchen ist am 28. Januar 1896 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht worden.

Liste der öffentlichen Patentschriften-Sammlungen.

Liste des collections publiques d'exposés d'invention.

Erklärung betreffend die Angabe der Stunden. — Die römischen Zahlen werden für die Zeit von 1 Uhr nachts bis und mit Mittag (I-XII) verwendet, und die arabischen Zahlen von 1 Uhr nachmittags bis und mit Mitternacht (1-12).

Remarque relative à l'indication des heures. — Les chiffres romains sont employés pour le temps des une heure du matin jusqu'et y compris midi (I-XII), et les chiffres arabes des une heure du soir jusqu'et y compris minuit (1-12).

Ort Localités	Lokal — Locaux	Tage — Jours	Stunden Heures
Aarau	Kanton. Gewerbemuseum	Sonntag Dienstag, Mittwoch, Freitag Donnerstag und Samstag	IX-XII IX-XII, 2-5, 7-9 IX-XII, 2-5
Appenzell Altstätten	Staatskanzlei Evangel. Schulhaus	Werktage ?	X-XI, XII-1 ?
Arlesheim	Sitzungszimmer des Gemeinderates	Werktage	jederzeit
Basel	Gewerbemuseum	Werktage	X-XII, 2-6, 7-9
Bellinzona	Archivio cantonale	Samstag nur ?	X-XII, 2-6 ?
Bern	Gewerbemuseum	Sonntag Dienstag, Mittwoch, Donnerst., Samstag	X-XII IX-XII, 2-5
Bienne (Biel)	Bureau n° 6 de la chancellerie municipale	Freitag jours ouvrables	IX-XII, 2-5, 7-9 heures de bureau

Ort Localités	Lokal — Locaux	Tage — Jours	Stunden Heures
Bischofzell	Rathaus	Montg. u. Donnerstg.	1-5
Brigue (Brig)	Maison communale	jours ouvrables	à toute h.
Brugg	Lese-gesellschaft	täglich	jederzeit
Buchs (Rheinth.)	Gemeinderatskanzlei	Werktage	jederzeit
Bulle	Ecole des filles	jours ouvrables	2-6
Burgdorf	Kantonales Technikum	Dienstag, Donnerstg. und Samstag	VIII-XII, 2-5
Chaux-de-Fonds	Ecole d'horlogerie	mercredi samedi	2-4 et 8-10 2-6
Chur	Muster- u. Modellsammlung	Montag u. Samstag Dienstag, Mittwoch u. Freitag	XI-XII 6-7
Delémont	Bureau du contrôle fédéral des matières d'or et d'argent, au château	jours ouvrables	VIII-XII, 2-6
Fleurier	Salle commun., anc. collège	lundi	2-4
Frauenfeld	Staatskanzlei	Werktage jeudi	VIII-XII, 2-6 VIII-XII, 2-6
Fribourg	Musée industriel cantonal	dimanche	IX-XII
Genève	Bibliothèque de la Classe d'industrie à l'Athénée	mardi, jeudi et samedi jours ouvrables jeudi	8-10 7-10 1-4
Genève	Bibliothèque publique de la ville de Genève	tous l. jours non fériés (en outre, en hiver) pendant les vacances d'été (tous les jours non fériés)	IX-XII, 1-6 8-10 VIII-XII form. u. Archim.
Glarus	Gasthof Adler	täglich	6-8
Herisau	Gewerbe-Fortbild.-Schule	Werktagabend Sonntag	VIII-X 1-4
Hochdorf	Archiv der Seethalbahn	Werktage	jederzeit
Horgen	Sekundarschulhaus	täglich	jederzeit
Ilanz	Neues Gemeindehaus	täglich	jederzeit
Interlaken	Gemeindeamthaus	Werktage	2-4
Kreuzlingen	Gemeindekanzlei	Werktage	VIII-XII, 2-5
Langenthal	Gemeindehaus, Commissionszimmer	Werktage Sonntag	Bureauzeit IX-XI
Lausanne	Musée industriel	mercredi, samedi, dimanche	heures d'ouverture du musée
Liestal	Landeskanzlei	Werktage	VIII-XII, 2-6
Locarno	Local du conseil municipal	jours ouvrables	IX-XII, 2-5
Loche	Ecole d'horlogerie	lundi vendredi	VIII-XII 2-7
Lugano	Palazzo Scolastico	martedi, venerdì	2-3 ?
Luzern	Staatsarchiv	?	?
Menziken	Sitzungszimmer des Gemeinderats	Montag	jederzeit
Moudon	Local du dépôt des fournitures scolaires	jours ouvrables	XI-XII
Murten (Morat)	Stadtschreiberei	Werktage	Bureaustd.
Neuchâtel	Exposition scolaire permanente (bâtim. académique)	Jeudi	2-4
Neuchâtel	Bureau du contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent	jours ouvrables	VIII-XII, 2-6
Nyon	Bibliothèque du musée, au château	dimanche et jeudi	1-4 en été 1-3 en hiver
Olten	Stadtkanzlei	Werktage	VIII-XII, 2-6
Porrentruy	Hôtel de ville	jours ouvrables	VIII-6
Rapperswil	(St. Gallen)	Sonntag Donnerstag	X-XII, 2-4 2-6
Rheinfelden	Rathaus (Gemeinderatskanzlei)	Werktage	Bureaustd.
Romanshorn	Wartzimmer der Gemeinderatskanzlei	Dienstag, Donnerstg. und Samstag	VIII-XII
Saignelégier	Mairie	jours ouvrables	2-4
S*-Croix	Maison de commune	mardi et vendredi	2-5
S*-Imier	Ecole d'horlogerie	mardi et vendredi	VIII-XII
S*-Maurice (Valais)	Hôtel de ville (Greffé municip.)	jours ouvrables	X-XI
St. Gallen	Gewerbemuseum	täglich ausser Montag.	IX-XII, 1-9
Samaden	Gemeindehaus	Werktage	IX-X, 3-4
Sarnen	Standeskanzlei	Keine Zeitbestimmg.	—
Schaffhausen	Gewerbhalle	Werktage	VIII-XII, 2-6
Schwyz	Staatskanzlei	?	?
Sentier	Collège	lundi et jeudi samedi	4-7 XII-2
Sion	Chancellerie d'état	jours ouvrables	VIII-XII, 2-4
Solothurn	Stadtbibliothek	täglich	Bibliotheksdn. angeschlagen
Stans	Standeskanzlei	Dienstag u. Freitag	1-6
Stein a. Rh.	Rathaus	Werktage	IX-XI
Sursee	Rathaus	Werktage	Bureaustdn.
Thun	Rathaus	Dienst. u. Donnerst.	2-6
Thusis	Rathaus	Mittwoch u. Samstag	X-XI, 3-4
Uster	Gemeindehaus	Dienstag u. Freitag Sonntag	2-7 VIII-XI
Valorbos	Collège	jours ouvrables	1-4
Vevey	Bureau du chef de police	tous les jours	VIII-7
Wattwil	Sitzungszimmer des Gemeinderates	Montag u. Samstag	Nachmittag
Willisau	Abwartzimmer des Statthalteramtes	Werktage	2-6
Winterthur	Gewerbemuseum	Werktage	VIII-8
Wyl (St. Gallen)	Rathaus	Werktage	VIII-XII, 2-6
Yverdon	Secrétairerie municipale	jours ouvrables	VIII-XII, 2-6
Zürich	Gewerbemuseum (Lesezimmer)	Werktage	Bureaustd.
Zürich	Stadtbibliothek	Werktage	X-XII, 2-4
Zug	Einwohnerkanzlei	Werktage	VIII-XII, 2-6

Eidg. Amt für geistiges Eigentum.
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer suisses

im Monat Dezember

au mois de décembre

(Die Ergebnisse pro 1895 sind approximativ.) — (Les résultats pour 1895 sont approximatif.)

Betriebslängen Longueurs exploitées	Bezeichnung der Eisenbahnen Désignation des lignes	Verkehr im Dezember Trafic en décembre				Einnahmen im Dezember Recettes en décembre						Total-Einnahmen 1. Jan. — 31. Dez. Total des recettes 1er janvier au 31 décembre		Ertrag per Kilometer 1. Jan. — 31. Dez. Recettes par kilomètre 1er janvier au 31 décembre	
		1894	1895	Güter (Tonnen) Marchandises (Tonnes)		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		1894	1895	1894	1895
1894	1895			1894	1895	1894	1895	1894	1895						
985	985 Jura-Simplon	712,183	744,000	149,624	171,750	648,301	663,000	1,079,301	1,217,000	1,727,602	1,880,000	26,223,156	27,331,415	26,621	27,747
36	36 Visp-Zermatt ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	25 Yverdon-Ste-Croix	2,898	2,730	555	587	3,007	3,360	4,985	4,940	7,992	8,300	121,973	110,853	4,879	4,434
23	23 Thunsee-Bahn	8,768	7,300	2,438	3,379	5,711	4,400	6,874	7,860	12,585	12,250	247,951	281,792	10,780	12,243
—	20 Bière-Apples-Morges ²⁾	—	4,320	—	303	—	2,750	—	1,640	—	4,390	—	45,866	—	2,293
19	19 Bulle-Romont	6,273	6,390	2,839	3,264	4,674	4,790	14,138	15,800	18,812	20,530	273,034	291,415	14,373	15,338
14	14 Travers-Régional	14,424	16,830	1,973	2,699	3,920	4,300	4,162	5,270	8,082	9,570	129,797	137,421	9,271	9,817
9	9 Bodelibahn	4,911	4,350	2,242	2,323	2,711	2,540	3,966	4,350	6,677	6,890	128,198	144,573	14,244	16,064
685	685 Schweizerische Nordostbahn	751,920	807,000	187,740	194,000	540,921	568,000	952,764	979,000	1,493,685	1,547,000	20,971,950	22,213,656	31,699	32,437
84	84 Bötzbahnbahn (gem. mit S. O. B.)	39,399	40,000	47,379	50,000	56,313	66,000	180,542	196,000	236,855	252,000	3,265,311	3,455,027	38,873	41,131
323	323 Schweizerische Centralbahn	427,949	436,000	135,736	136,000	301,160	303,000	699,033	702,000	1,000,243	1,005,000	14,705,623	15,327,470	45,528	47,453
5	5 Verbindungsbahn (gem. mit B. B.)	4,636	4,000	20,111	20,000	3,106	2,800	24,762	23,800	27,868	26,600	388,097	370,235	77,619	74,047
58	58 Aarg. Südbahn (gem. mit N. O. B.)	24,321	24,700	39,597	33,600	17,552	14,000	105,915	88,500	123,487	102,500	1,463,813	1,418,050	25,238	24,363
8	8 Woblen-Bremgarten (gem. N. O. B.)	2,087	2,400	450	560	822	1,040	939	1,100	1,761	2,140	22,700	24,154	2,937	2,919
278	278 Vereinigte Schweizerbahnen	315,095	337,000	66,751	72,263	248,215	254,000	368,105	364,000	616,320	618,000	8,757,922	8,829,390	31,503	31,758
25	25 Toggenburgerbahn	23,700	25,300	3,314	3,962	10,267	10,350	10,935	12,090	21,202	22,440	300,556	310,278	12,022	12,411
7	7 Wald-Rüti	7,646	8,970	1,770	1,352	2,948	3,250	3,266	2,710	6,214	5,960	81,039	84,535	11,574	12,075
266	266 Gotthardbahn	94,843	101,000	67,835	63,856	282,621	329,800	871,493	809,200	1,154,114	1,130,000	15,611,531	15,642,938	58,276	58,308
74	74 Genfve Schmalpurbahnen	99,951	102,000	290	341	31,971	31,997	1,919	1,692	33,890	33,689	503,291	494,423	6,869	6,691
50	50 Schweizerische Südostbahn	19,539	21,000	7,034	6,787	14,339	15,900	28,133	29,200	42,472	45,100	863,336	900,757	17,267	18,015
50	50 Rhätische Bahn	9,283	9,986	2,143	1,978	19,552	20,177	29,865	29,779	49,417	49,956	691,731	723,847	13,834	14,476
46	46 Schweizerische Seethalbahn ¹⁾	20,055	23,800	2,765	2,933	11,439	13,500	11,235	12,000	32,674	25,500	295,376	318,807	6,421	6,783
43	43 Emmenthalbahn	35,945	37,000	13,254	13,270	15,429	15,600	23,705	24,500	39,134	40,100	536,795	535,153	12,484	12,445
40	40 Tössthalbahn	19,254	20,400	5,330	4,848	10,644	11,300	13,486	13,400	24,130	24,700	332,044	358,033	8,301	8,951
40	40 Jura Neuchâtelais	44,648	42,500	6,159	7,554	32,072	31,000	22,948	24,100	55,020	55,100	857,761	864,580	21,444	21,614
17	17 Pons-Sagne-Chaux-de-Fonds	4,202	4,592	256	237	2,555	2,665	523	1,204	3,088	3,869	51,715	50,822	3,042	2,989
11	11 Neuchâtel-Cortailod-Boudry	35,927	39,624	524	542	7,967	8,339	847	893	8,814	9,232	121,859	126,701	11,078	11,518
24	24 Berner Oberland-Bahnen ²⁾	2,464	2,900	627	510	2,238	2,700	3,158	3,000	5,396	5,700	393,104	586,542	16,588	18,329
18	18 Wengernalp-Bahn ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	6 Lauterbrunnen-Mürren ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	27 Saignelégier-Chaux-de-Fonds	8,615	8,203	847	989	5,761	5,267	3,642	3,997	9,403	9,264	129,874	125,676	4,810	4,655
26	26 Appenzellerbahn	23,372	24,900	2,406	3,130	10,803	11,520	8,334	9,890	19,142	21,400	266,195	297,750	10,237	11,451
24	24 Lausanne-Echallens-Bercher	8,253	7,850	1,288	1,435	5,101	5,086	6,511	6,251	10,412	11,337	142,980	164,169	5,958	6,840
18	18 Frauenfeld-Wyl	10,454	12,164	735	815	5,043	5,610	2,411	2,487	7,454	8,097	91,061	94,391	5,059	5,270
15	15 Langenthal-Hüntwil	8,672	9,400	1,258	3,063	4,546	4,400	3,237	5,730	7,733	10,130	100,033	114,411	6,669	7,623
—	26 Huttwil-Wohusen ⁴⁾	—	7,800	—	2,433	—	42,935	—	40,036	—	82,971	—	82,971	—	3,192
15	15 Sihlthalbahn	15,424	20,161	6,822	7,240	5,650	6,340	7,003	7,673	12,653	14,018	176,485	212,062	11,760	14,132
14	14 Waldenburgerbahn	5,922	6,224	340	384	2,699	2,958	1,864	1,628	4,563	4,586	68,387	75,199	4,885	5,371
14	14 Appenzeller Strassenbahn	11,732	12,087	766	724	7,303	7,357	3,244	3,510	10,547	10,867	149,751	166,981	10,694	11,855
13	13 Birsigthalbahn	49,199	64,929	305	363	8,742	10,754	1,165	1,353	9,907	12,107	142,279	160,146	10,945	12,319
12	12 Arth-Rigibahn ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	10 Uetlibergbahn	5,605	4,857	11	27	5,819	4,790	92	585	5,911	5,375	92,707	97,143	9,271	9,714
9	9 Tramelan-Tavanne	4,062	3,706	400	442	2,200	1,961	1,699	1,656	3,899	3,617	55,838	51,649	6,204	5,739
9	9 Monte Generoso ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	8 Brienzler Rothhornbahn ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	8 Glion-Rochers de Naye ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	7 Rorschach-Heiden	1,489	1,906	750	466	1,633	2,003	3,572	3,866	5,255	5,869	97,624	114,419	13,946	16,346
7	7 Vitznau-Rigibahn ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	7 Rigi-Kaltbad-Scheidegg ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	6 Genève-Veyrier	14,898	20,399	8	11	4,686	4,441	68	81	4,754	4,522	93,494	92,603	15,582	15,434
5	5 Pilatus-Bahn ¹¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	5 Brenets-Loche	7,165	6,140	32	32	2,286	1,902	170	183	2,456	2,085	37,468	36,970	7,494	7,394
4	4 Sissach-Gelterkinden ²⁾	7,944	—	84	—	1,564	—	272	—	1,836	—	24,021	—	6,005	—
4	4 Stansstad-Stans	6,292	6,355	101	166	1,342	1,431	162	187	1,504	1,618	22,162	24,433	5,541	6,103
4	4 Orbe-Chavornay	1,902	2,149	87	118	1,225	1,178	371	478	1,596	1,666	20,692	22,795	5,173	5,699
3	3 Kriens-Luzern	17,896	18,481	1,066	1,118	2,370	2,453	1,285	1,426	3,655	3,884	50,078	55,717	16,693	18,572
3,60	3,60 Stanserhorn-Bahn ¹²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,80	1,80 Lausanne-Onczy ³⁾	38,677	—	5,468	—	4,277	—	6,756	—	11,033	—	197,691	—	10,323	—
1,43	1,43 Biel-Magglingen ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,40	1,40 Beatenbergbahn ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,51	1,51 Salvatorebahn ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,83	0,83 Bürgenstockbahn ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	0,30 Römerhof-Dolderbahn ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,76	0,76 Ragaz-Wartenstein ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0,55	0,55 Territet-Glion	2,125	2,583	—	—	1,737	2,056	96	198	1,833	2,254	77,648	80,149	11,173	14,715
0,37	0,37 Ecluse-Plan	9,177	11,170	—	—	1,003	1,052	14	26	1,017	1,078	18,191	19,480	49,165	52,649
0,30	0,30 St. Gallen-Mühleck	13,638	18,187	9	13	1,508	1,441	23	32	1,531	1,473	29,168	29		

Gebrauchstarif.

Das Publikum wird hiemit in Kenntnis gesetzt, dass demnächst eine auf 1. Januar 1896 bereinigte Auflage des französischen Textes des Gebrauchstarifs herausgegeben wird, enthaltend ausser dem Einfuhr- und Ausfuhrtarif, das alphabetische Verzeichnis zu demselben, umfassend:

- sämtliche im Zolltarifgesetz verzeichneten Warengattungen;
- die infolge von Handelsvertragsstipulationen eingetretenen Abänderungen, bezw. Ergänzungen des Zolltarifgesetzes;
- die Zusätze für handelsstatistische Zwecke;
- alle Tarifentscheidungen.

Ueber die Anlage dieses Verzeichnisses geben die Bemerkungen auf Seite 110 des Gebrauchstarifs den erforderlichen Aufschluss. Diese neue Tarifauflage ist bei den Zollämtern in Basel, Lausanne und Genf zum Preise von 80 Rappen per Stück erhältlich.

Den Inhabern von Tarifexemplaren älterer Auflagen wird auf Ansuchen hin, gegen Einsendung ihres Tarifs, die eine der vorgenannten Zollämtern den neuen Tarif zum Preise von 30 Rappen per Stück liefern.

Um die Stärke der neuen Auflage amühernd feststellen zu können, werden die Interessenten ersucht, baldmöglichst ihre Bestellungen bei einer der drei obengenannten Zollgebietsdirektionen einreichen zu wollen. Bern, den 27. Januar 1896.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Tarif d'usage.

Le public est informé qu'il paraîtra prochainement une nouvelle édition française du tarif d'usage des douanes suisses, mise à jour au 1^{er} janvier 1896 et contenant, outre le tarif pour l'importation et l'exportation, un répertoire alphabétique facilitant les recherches et embrassant:

- les noms de toutes les marchandises dénommées dans la loi sur le tarif;
- les modifications de cette loi résultant des stipulations des traités de commerce;
- les adjonctions faites en vue de la statistique;
- toutes les décisions sur l'application du tarif.

Les observations qui se trouvent à la page 110 de cette nouvelle édition du tarif expliquent le plan de ce répertoire.

On peut se procurer cette édition, au prix de 80 centimes l'exemplaire, auprès des directions des douanes à Bâle, Lausanne et Genève.

Les personnes qui possèdent une des anciennes éditions d'usage du tarif des douanes de 1891 recevront la nouvelle édition en échange de leur ancien tarif, accompagné de 30 centimes et adresse à l'une des directions des douanes ci-dessus.

Afin de pouvoir déterminer approximativement l'importance du tirage, les personnes qui désirent se procurer la nouvelle édition sont priées d'en faire la commande le plus tôt possible auprès de l'une des directions sus-indiquées.

Berne, le 27 janvier 1896.

Direction générale des douanes.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Viehählung. Der Bundesrat hat die nächste eidgenössische Viehzählung auf Montag, den 20. April 1896 angesetzt. Diese ist nach der vom Bundesrat am 28. d. erlassenen Verordnung und den festgestellten Formularen durchzuführen. Das Departement des Innern ist eingeladen worden, den Kantonsregierungen von diesem Beschlusse Kenntnis zu geben und die Vollziehung anzuordnen. Auf einen Antrag, bei der Zählung des Rindviehs eine Ausscheidung nach Rassen vorzunehmen, ist der Bundesrat für dies Mal nicht eingetreten.

Algerische Tabakzölle. Die Zollkommission der französischen Deputiertenkammer hat einen Gesetzesentwurf angenommen, nach welchem der Einfuhrzoll für Tabakblätter und Tabakrippen auf Fr. 50 per 100 kg netto, für Rauch-, Schnupf- und Kautabak auf Fr. 150 per 100 kg netto, sowie für Cigarren und Cigaretten auf Fr. 250 per 100 kg netto festgesetzt wird.

Recensement du bétail. Le conseil fédéral a fixé le prochain recensement fédéral du bétail au lundi, 20 avril prochain. On devra procéder à cette opération en conformité de l'ordonnance adoptée le 28 janvier par le conseil fédéral et d'après les formulaires que celui-ci a approuvés. Il a chargé son département de l'intérieur de donner connaissance de cette décision aux gouvernements cantonaux. Le conseil fédéral n'est pas entré en matière, pour cette fois, sur une proposition tendant à faire, dans ce recensement, séparer le bétail bovin par races.

Droits sur les tabacs en Algérie. La commission des douanes de la Chambre française des députés a adopté le projet de loi suivant qui a pour objet le relèvement des droits de douane sur les tabacs étrangers, importés en Algérie:

Article unique. Le droit d'importation en Algérie des tabacs en feuilles et fabriqués autres que ceux d'origine française ou expédiés de France par les manufactures nationales, est fixé comme suit: Tabacs en feuilles ou en côtes, fr. 50 les 100 kg nets; tabacs à fumer, à priser, à mâcher, fr. 150 les 100 kg nets; cigares et cigarettes, fr. 250 les 100 kg nets.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.		15. Januar.		28. Januar.	
Mark.		Mark.		Mark.	
Metallbestand	898,057,000	930,700,000	Notencirculation	1,137,069,000	1,081,935,000
Wechselportfolio	605,035,000	557,254,000	Kurzfr. Schulden	400,924,000	414,090,000
Niederländische Bank.					
18. Januar.		25. Januar.		18. Januar.	
a.		a.		a.	
Metallbestand	120,402,420	119,887,134	Notencirculation	220,855,685	216,646,745
Wechselportfolio	57,339,029	55,381,650	Conti-Correnti	4,124,272	5,481,612

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la ligne, la petite ligne.
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

BANQUE DE DÉPÔTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)

reçoit des

VALEURS EN DÉPÔT (761^b)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

l'achat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 4 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

(M 6815 Z) **Vertretung gesucht.** (68)

Eine der leistungsfähigsten Fabriken in Doublures (Mousselin, Steinfleischwand etc.) sucht zum Vertriebe ihrer Fabrikate geeignete Vertretung. Referentanten, die in der Branche arbeiten, belieben ihre Offerten unter Chiffre W 547 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich zu richten.

CALORIFÈRE à combustion continue

Système Ackermann.

Grande puissance de chauffe — Petite consommation

Emission de chaleur énergique et saine.

Température uniforme. (767^s)

Le meilleur fourneau sous tous les rapports.

Haus Stickleberger, Ing^r.-mécenicien, Bâle.



Niederdruck-, Dampf-

und

Wasserheizungen

erstellt unter mehrjähriger Garantie in eigener patentierter Konstruktion auf Grundlage vieljähriger Erfahrung die

Maschinenfabrik u. Kesselschmiede

von

Heinrich Bертold

in Thalweil bei Zürich.

(915⁴)

J. J. Weber, Rechtsagent, Zürich,

Bahnhofstrasse Nr. 98.

Gütliche und rechtliche Inkass. — Informationen — Vertretung in Konkursen in der ganzen Schweiz.

Telephon Nr. 2083. (191¹)

A. C. Widemanns

Handels-Schule

Kohlenberg 13 **BASEL** Kohlenberg 13

gegründet im September 1876. (36⁷)

Institut mit halbjährlichem Kursus.

Der Eintritt kann im April und im Oktober erfolgen.

Telephon.

Man verlange den Prospektus.

Ausgezeichnete Referenzen.

Landesausstellung in Genf 1896. (65⁷)

Eine Ausstellungs-Pyramide aus Eichenholz, 2,75 m lang, 1,6 m breit und 2,7 m hoch, ist billig zu verkaufen. Nähere Auskunft sub Chiffre B 480 Y durch die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.

Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau

Rechtsagentur (896¹³)

Geschäftsführer des „Creditreform“.